

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 18

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BANK in ZÜRICH

Bilanz per 31. Dezember 1923

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Wertschriften und Syndikate	6,480,957	—	Kreditoren	14,676,749	—
Debitoren	14,756,292	65	Aktienkapital	5,000,000	—
Garantie-Konto	1,084,000	—	Reservefonds	1,100,000	—
			Garantie-Konto	1,084,000	—
			Gewinnsaldo pro 1923	460,500	65
	22,321,249	65		22,321,249	65
Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungskosten und Steuern	75,622	30	Saldo-Vortrag von 1922	10,794	30
Passivzinsen	264,886	70	Aktivzinsen, Ertrag der Wertschriften etc.	790,215	35
Gewinnsaldo pro 1923	460,500	65			
	801,009	65	(A. G. 4)	801,009	65

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Liquidationseröffnung

Die Maschinenbau A. G. Herzogenbuchsee, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1914), hat in ihrer Generalversammlung vom heutigen Tage wegen Verkaufs des Geschäftes die Liquidation des Unternehmens beschlossen. Die Liquidation wird durch den Verwaltungsrat durchgeführt.

Forderungen sind nach Art. 665 O. R. zuhanden der Liquidationskommission schriftlich anzumelden bei Herrn Ernst Röhliherger-Locher in Herzogenbuchsee, Präsident der Kommission.

Herzogenbuchsee, den 22. Dezember 1923.

Namens der Liquidationskommission,
Der Präsident: Ernst Röhliherger.
Der Sekretär i. V.: G. Ruch.

Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg in Liquidation

Den tit. Aktionären unserer Gesellschaft wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die

ausserordentliche Generalversammlung vom 3. November 1923

die Auflösung der Gesellschaft per 31. Dezember 1923 beschlossen hat. Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen worden, gemäss Art. 666 und 667 O. R. (siehe auch Publikation des Handelsregisters vom 15. Dezember 1923).

Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft innert Jahresfrist, vom Datum dieser Publikation an, bei unterzeichnetem Präsidenten des Verwaltungsrates geltend zu machen.

Die Aktionäre werden ersucht, ihre Titel samt Talon und Couponbogen beförderlichst bei den Kassen der A. G. Leu & Co. Zürich gegen Empfangsschein abzuliefern. Gleichzeitig können sie daselbst gegen Quittung eine erste Liquidationsquote von Fr. 150 per Aktie in Empfang nehmen. Die genauen Adressen der Aktionäre, sowie die Anzahl der eingelierten Titel werden vorgemerkt, und nach Ablauf eines Jahres vom Datum dieser Publikation an erfolgt Zusendung der Restquote.

Höngg, den 1. Januar 1924.

Für den Verwaltungsrat der Strassenbahn Zürich-Höngg in Liquidation,
Der Präsident: W. Frei-Appenzeller, Zürcherstr. 41, Höngg.

Gesellschaft für Elektrizität A. G. Bülach in Liq.

Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, 7. Februar 1924, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zum „Kopf“, Bülach

TRAKTANDEN:

1. Bericht über die Liquidation.
2. Abnahme der Liquidationsrechnung und Dechargeerteilung an die Liquidationskommission.
3. Bericht und Antrag über die Verteilung des Liquidationsergebnisses an die Stamm-Aktionäre.
4. Verschiedenes.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, haben ihren Aktienbesitz-Ausweis (Quittung der Zürcher Kantonalbank) beim Eintritt in die Versammlung gegen Empfangsschein abzugeben.

Die Rechnung liegt inzwischen beim Quästor, Herrn G. Kappeler, Bülach, zur Einsicht auf.

Die Auszahlung des Schlussergebnisses erfolgt nach Abnahme der Liquidationsrechnung, frühestens ab 15. Februar 1924, nur durch die Zürcher Kantonalbank, Filiale Bülach.

Allfällig nicht erhobene Beträge bleiben bei diesem Institut bis nach Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist von 10 Jahren deponiert.

Bülach, 21. Januar 1924.

Die Liquidationskommission.

Verzinkerei Pratteln A. G. vorm. H. Keller & Co. in Pratteln

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 2. Februar 1924, nachmittags 4 Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz. Bericht der Rechnungsrevisoren. —192 (288 Q)
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutenänderung.

Der Verwaltungsrat.

Nous dénonçons au remboursement, conformément aux clauses énoncées sur les titres, les obligations 5½%, 5½%, 5¼% et 6% de notre Banque échues jusqu'au premier juillet 1924.

-193 (358 F)

Banque de l'Etat de Fribourg.

3% Eidgenössische Anleihe von Fr. 70,000,000 von 1903
Emprunt fédéral 3% de fr. 70,000,000 de 1903
Prestito federale 3% di fr. 70,000,000 del 1903

Rückzahlung von Obligationen auf 15. April 1924 — Remboursement d'obligations au 15 avril 1924
Rimborso di obbligazioni al 15 aprile 1924

Berichtigung

In obiger Ziehungsliste in der Nummer 15 vom 19. Januar 1924 sollte es heissen: bei den pro 15. IV. 1921 ausgelosten und noch nicht zur Zahlung vorgewiesenen Titeln 101793—101794 und nicht 191793—101794 und bei den pro 15. IV. 1923 ausgelosten und noch nicht zur Zahlung vorgewiesenen Titeln: 44786 und nicht 40786.

Schweizerische Volksbank BERN

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis 30. April 1924 kündbaren zu 5½% verzinslichen Obligationen (Kassascheine)

auf den nächstzulässigen Termin zur Rückzahlung.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Wir sind bereit, gekündigte Titel am Verfalltage zu einem dannzumal zu vereinbarenden Zinssuss zu erneuern; die Inhaber belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen.

-183 (417 Y)

Bern, den 19. Januar 1924.

Die Direktion.

Treuhand- und Revisionsbureau Biel A. G.

vormals Revisionsbureau Alioth

in Biel

Einladung zur I. ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 2. Februar 1924, nachmittags 5 Uhr
im Restaurant Rüschli Biel, I. Stock

Es kommen folgende Traktanden zur Verhandlung:

1. Jahresbericht.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Verteilung des Reingewinnes.
4. Unvorhergesehenes.

'202

Die Verlust- und Gewinnrechnung, sowie die Bilanz für die erste Geschäftsperiode liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft, Nidaugasse 29, I. Stock, auf.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Hans Brügger, Notar.

Die Direktion: F. Alioth, Bücher-Experte.

Crédit Foncier Franco-Canadien

Obligations 5%

Les intérêts au 1^{er} février 1924 sur les obligations 5% du Crédit Foncier Franco-Canadien seront payés, à partir de cette date, à raison de:

fr. 9.72 nets contre remise du coupon n° 21

à Paris: en francs, à la Banque de Paris et des Pays-Bas et au Crédit Lyonnais;
à Bruxelles: en francs belges { aux succursales de la Banque de Paris et des Pays-Bas } au change du Paris
à Genève: en francs suisses { et du Crédit Lyonnais } à vue le jour de la présentation
à Montréal: en piastres, aux bureaux de la société

MM. les porteurs d'obligations 5% sont informés que la société a décidé de rembourser par anticipation le 1^{er} août 1924, la totalité de ses obligations 5% restant en circulation.

Ce remboursement s'effectuera à raison de fr. 500 par obligation sous déduction des impôts et aura lieu en même temps que le paiement du coupon n° 22 à l'échéance du 1^{er} août 1924, de fr. 12.50, moins impôts:

à Paris: en francs, à la Banque de Paris et des Pays-Bas ou au Crédit Lyonnais;
à Bruxelles: en francs belges { aux succursales de la Banque de Paris et des Pays-Bas } au change du Paris
à Genève: en francs suisses { et du Crédit Lyonnais } à vue le jour de la présentation
à Montréal: en piastres, aux bureaux de la société

En conséquence ces obligations 5% cesseront de porter intérêts à partir du 1^{er} août 1924 et le tirage d'amortissement à effectuer pour cette date n'aura pas lieu. Ces obligations présentées au remboursement devront être munies de tous les coupons d'échéance postérieure au 1^{er} août 1924.

(2028 X):196

